

Java

Generics & die Collections-API

Marcus Köhler

7. Dezember 2018

Java-Kurs

Überblick

1. Generics

Was sind Generics?

Wrapper-Klassen

2. Collections

Intro

Set und List

Iterieren

Мар

Generics

Generics?

Was tun, wenn man Datenstrukturen wie Graphen und Listen auf einen bestimmten Typen beschränken will, aber nicht für jede denkbare Kombination aus Typen und Datenstruktur neuen Code schreiben will?

Generics?

Eine mögliche Antwort darauf ist Polymorphie. Allerdings hat man dabei das Problem, dass man schnell in komplexes casting rutscht, wenn man mehr als die Methoden des gemeinsamen "Vorfahren" der zu verwendenden Typen benutzen will:

```
public class Tree {
    public void add(Object item) {...}
    public Object get(int id) {...}
}

Tree tree = new Tree();
tree.add("hello"); //works because any String is also an Object
String s = (String)tree.get(0); //must be cast because get(...) returns an Object
```

Generics?

Eine mögliche Antwort darauf ist Polymorphie. Allerdings hat man dabei das Problem, dass man schnell in komplexes casting rutscht, wenn man mehr als die Methoden des gemeinsamen "Vorfahren" der zu verwendenden Typen benutzen will:

```
public class Tree {
    public void add(Object item) {...}

public Object get(int id) {...}

}

Tree tree = new Tree();

tree.add("hello"); //works because any String is also an Object

String s = (String)tree.get(0); //must be cast because get(...) returns an Object
```

Hierbei passiert es schnell, dass man inkompatible Typen wie String und int vermischt und ein Fehler beim casting auftritt. Außerdem würde solcher Code ohne Fehler kompilieren, weshalb man nicht immer sofort bemerkt, wenn eine solche Situation auftritt.

Generics!

Um sogenannte *compile-time safety* zu garantieren, hat Java für solche Probleme die *Generics* eingeführt.

Mit Generics kann "automatisch" der Typ von Attributen, Parametern und Rückgabewerten angepasst werden:

```
public class Box<T> {
    // T stands for "Type"
    private T t;

public void set(T t) { this.t = t; }
    public T get() { return t; }
}
Box<Integer> integerBox; = new Box<Integer>();
```

Man kann auch mehr als ein Generic pro Klasse verwenden:

```
public class Dictionary<K,V> {
    //K = Key, V = Value
    ...
    public V getByKey(K key) { ... };
}
```

Wrapper-Klassen

Primitive Datentypen können nicht als Typen von Generics auftreten. Um primitive Datentypen trotzdem zu verwenden, muss man die folgenden *Wrapper-Klassen* verwenden:

boolean	Boolean
byte	Byte
char	Character
int	Integer
float	Float
double	Double
long	Long
short	Short

6

Collections

Die Collections-API

Java hat einige simple Datenstrukuren wie Sets, Lists und Maps. Diese Interfaces gehören zur sogenannten *Collections-API*.

Das Package java.util enthält neben den o.g. Interfaces auch verschiedene Implementierungen davon, wie z.B. ArrayList, HashMap etc. Alternativ kann man auch seine eigenen Implementierungen schreiben und verwenden.

java.util.Set

Ein Set aus dem java.util-Package ist eine Menge von Elementen des gleichen Typs, die kein Element zweimal enthalten kann.

```
import java.util.Set;
  import java.util.HashSet;
3
  public class SetTest {
      public static void main(String[] args) {
5
          Set<String> set = new HashSet<String>();
6
          set.add("foo");
8
          set.add("bar");
9
          set.add("bar"); //throws IllegalMethodException
10
          set.remove("foo");
          System.out.println(set); // prints: [bar]
14
```

Eine java.util.List ist eine geordnete Menge von Objekten. Eine LinkedList ist in Java als eine doubly-linked-list realisiert.

```
import java.util.List;
  import java.util.LinkedList;
3
  public static void main(String[] args) {
      List<String> list = new LinkedList<String>();
5
6
      list.add("foo");
7
      list.add("foo"); // insert "foo" at the end
8
      list.add("bar");
9
      list.add("foo");
10
      list.remove("foo"); // removes the first "foo"
      System.out.println(list); // prints: [foo, bar, foo]
13
14
```

Listen-Methoden

Einige oft verwendete Methoden von List<E>:

```
      void
      add(int index, E element)
      Element an Indexposition einfügen

      E
      get(int index)
      Element an gegebenem Index ausgeben

      E
      set(int index, E element)
      Element an Indexposition ersetzen

      E
      remove(int index)
      Element an Indexposition entfernen
```

Spezifische Methoden von LinkedList<E>:

void	addFirst(E element)	Element am Anfang einfügen
Ε	<pre>getFirst()</pre>	Erstes Element ausgeben
void	addLast(E element)	Element am Ende einfügen
Ε	<pre>getLast()</pre>	Letztes Element ausgeben

for-each

for (E e : collection)

 $\label{lem:continuous} \mbox{ Java hat eine spezielle Variante der for-Schleife für Collections, die for-each-Schleife:}$

```
public static void main(String[] args) {
     List<Integer> list = new LinkedList<Integer>();
     list.add(1);
     list.add(3);
5
     list.add(3);
     list.add(7):
7
8
     for (Integer i : list) {
9
         System.out.print(i + " "); // prints: 1 3 3 7
```

"Hinter den Kulissen" verwendet eine solche Schleife einen Iterator.

Iterator

Ein Iterator geht Element für Element über eine Collection:

```
public static void main(String[] args) {
      List<Integer> list = new LinkedList<Integer>();
3
      list.add(1);
      list.add(3);
5
      list.add(3);
6
      list.add(7);
8
      Iterator<Integer> iter = list.iterator();
9
      while (iter.hasNext()) {
10
           System.out.print(iter.next());
      // prints: 1337
14
```

Iterator

Ein "normaler" Iterator hat die folgenden Methoden:

- boolean hasNext() Gibt an, ob es noch Elemente nach dem momentanen Element gibt
- E next() Gibt das nächste Element zurück(kann nur einmal pro Element aufgerufen werden!)
- void remove() Entfernt das momentane Element(Wird nicht immer unterstützt)

Ein Iterator wird mittels collection.iterator() erzeugt:

```
Collection<E> collection = new Implementation<E>;
Iterator<E> iter = collection.iterator();
```

Collection: e1 e2 ... eN

Iter.-Index:

1. Collection anlegen

```
Collection: e1 e2 ... eN Iter.-Index: ^
```

- 1. Collection anlegen
- 2. Iterator mittels collection.iterator() erzeugen

```
Collection: e1 e2 ... eN Iter.-Index: ^
```

- 1. Collection anlegen
- 2. Iterator mittels collection.iterator() erzeugen
- 3. Iterator.next() aufrufen(gibt e1 zurück);
 Iterator.hasNext() == true

```
Collection: e1 e2 ... eN Iter.-Index:
```

- 1. Collection anlegen
- 2. Iterator mittels collection.iterator() erzeugen
- 3. Iterator.next() aufrufen(gibt e1 zurück);
 Iterator.hasNext() == true
- 4. Iterator.next() aufrufen(gibt e2 zurück);
 Iterator.hasNext() == true

```
Collection: e1 e2 ... eN Iter.-Index:
```

- 1. Collection anlegen
- 2. Iterator mittels collection.iterator() erzeugen
- 3. Iterator.next() aufrufen(gibt e1 zurück);
 Iterator.hasNext() == true
- 4. Iterator.next() aufrufen(gibt e2 zurück);
 Iterator.hasNext() == true
- 5. ...

```
Collection: e1 e2 ... eN Iter.-Index:
```

- 1. Collection anlegen
- 2. Iterator mittels collection.iterator() erzeugen
- 3. Iterator.next() aufrufen(gibt e1 zurück);
 Iterator.hasNext() == true
- 4. Iterator.next() aufrufen(gibt e2 zurück);
 Iterator.hasNext() == true
- 5. ...
- 6. Iterator.next() aufrufen(gibt eN zurück);
 Iterator.hasNext() == false

java.util.Map

Anders als die bisher vorgestellten Interfaces ist java.util.Map kein "Subinterface" von java.util.Collection.

In einer Map sind Schlüssel und Werte gespeichert, wobei jeder Schlüssel einzigartig ist und jedem Schlüssel genau ein Wert zugeordnet ist. Werte können jedoch mehrfach vorkommen, weshalb zwei Schlüsseln der gleiche Wert zugeordnet sein kann.

```
public static void main (String[] args) {
    Map<Integer, String> map = new HashMap<Integer, String>();

map.put(23, "foo");
    map.put(28, "foo");
    map.put(31, "bar");
    map.put(23, "bar"); // "bar" replaces "foo" for key = 23

System.out.println(map);
    // prints: {23=bar, 28=foo, 31=bar}
}
```

keySet() & values()

Da die Schlüssel einer Map einzigartig sind, kann man sie mittels keySet() als Set repräsentieren. Das gleiche gilt *nicht* für die zugeordneten Werte: da diese mehrmals auftreten können, werden sie von der values()-Methode als Collection zurückgegeben.

```
public static void main (String[] args) {
    // [...] map like previous slide

Set<Integer> keys = map.keySet();
Collection<String> values = map.values();

System.out.println(keys);
// prints: [23, 28, 31]

System.out.println(values);
// prints: [bar, foo, bar]
}
```

Map.keySet().iterator()

Um mit einem Iterator über eine Map zu iterieren, kann man mit dem Iterator des Schlüssel-Sets arbeiten:

```
public static void main (String[] args) {
      // [...] map, values like previous slide
      Set<Integer> keys = map.keySet();
      Iterator<Integer> iter = keys.iterator();
5
6
      while(iter.hasNext()) {
7
          System.out.print(map.get(iter.next()) + " ");
8
      } // prints: bar foo bar
9
10
      System.out.println(); // print a line break
      for(Integer i: keys) {
          System.out.print(map.get(i) + " ");
14
      } // prints: bar foo bar
16
```

Map und for-each

Man kann auch mit einem for-each direkt über dem Keyset iterieren und dadurch über die Map iterieren:

```
Map<String, String> map = ...
for (Map.Entry<String, String> entry : map.entrySet()) {
    System.out.println("Key: " + entry.getKey() +
    ", value" + entry.getValue());
}
```

Zusammenfassung

List	Speichert die Reihenfolge der Elemente
	Einfach zu iterieren
	ineffektive Suche
Set	Keine Duplikate
	Keine bestimmte Reihenfolge
	Effektives Suchen
Мар	Key-Value=Paare
	Hocheffektive Suche
	Iteration komplizierter

Übung

Wähle Dir eine der folgenden Übungen aus:

- 1. (Generics) Baue die NumberBox aus dem Kurs-Repo(unter sourcefiles/07-collections/exercise) so um, dass sie Generics verwendet.
- 2. (Collections) Schreibe ein Programm, in dem du eine Implementierung von java.util.List mit Elementen befüllst und diese mittels eines Iterators ausgibst. Welche Methoden werden von diesem Iterator verwendet?